



Ding**Dein**Dorf

Zeugnis

Riegelsberg

Bei der Jugendbefragung
„Ding Dein Dorf 2013“
hat Riegelsberg mit der

Gesamtnote

3,1

abgeschnitten

Ein Projekt des

Landesjugendring
Saar



In Kooperation
mit

JUGENDserver-saar.de
Die Plattform für Jugendliche. Klick Dich rein



sozial
wissenschaften
htw saar



Powered by

Saarland

Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Frauen und Familie



Jugend
in Aktion



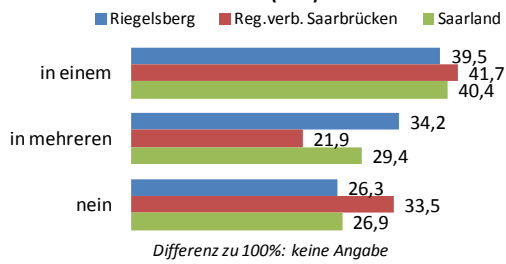
JUGEND für Europa
Deutsche Agentur
für das EU-Programm
JUGEND IN AKTION

living europe

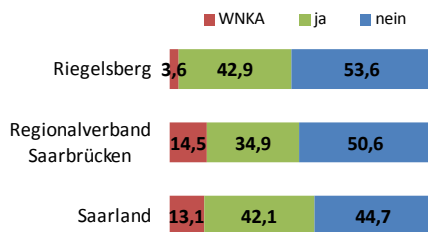
	Riegelsberg	Regionalverband Saarbrücken	Saarland	Bestes Ergebnis (bei N > 30)	Schlechtestes Ergebnis (bei N > 30)
Freizeitbereich					
Jugendzentrum, Jugendtreff	3,0	3,2	3,2	1,9	4,4
Jugendverbände, -gruppen	3,4	3,2	3,0	1,8	3,4
Plätze für Jugendliche	3,4	3,2	3,3	2,8	4,1
Kulturelle Angebote f. Jugendliche	3,8	3,4	3,5	2,9	4,5
Sportvereine	2,8	2,5	2,5	1,5	2,8
Kneipen, Imbiss, Gaststätten u. ä.	3,1	2,7	2,7	2,2	3,2
Möglichkeiten...					
... einzukaufen	3,5	3,0	3,1	2,5	4,0
... mit ÖPNV tagsüber mobil zu sein	2,4	2,5	2,6	2,0	3,8
... mit ÖPNV nachts mobil zu sein	3,5	3,6	3,8	3,2	4,7
Partizipation					
... Interessen einzubringen	3,6	3,4	3,4	2,8	4,0
Angebot an:					
... Ferienjobs	3,5	3,5	3,5	3,2	4,3
... Ausbildungsplätzen	3,7	3,4	3,4	3,0	4,3
Jugendfreundlichkeit und Wohlbefinden (Gesamteinschätzung)					
Freizeitmöglichkeiten insgesamt	3,5	3,3	3,3	2,9	4,0
Wie gern lebst du bei dir im Ort	2,4	2,6	2,5	1,8	3,0
Kinder- und Jugendfreundlichkeit insgesamt	3,1	3,2	3,1	2,3	3,6

Mittelwerte auf einer Skala von 1 = „sehr gut“ bis 6 = „ungenügend“; N = 38

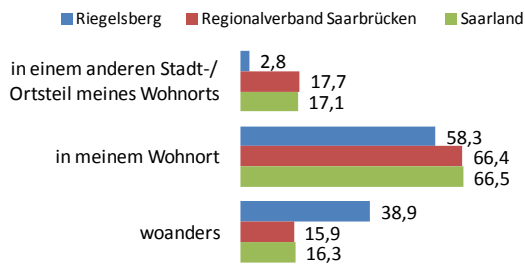
**Bist du Mitglied in einem oder mehreren Vereinen?
(in %)**



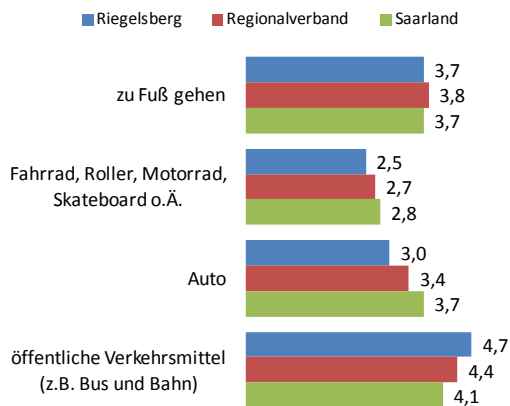
**Übernimmst du auch aktive Aufgaben im Verein
(in %)**



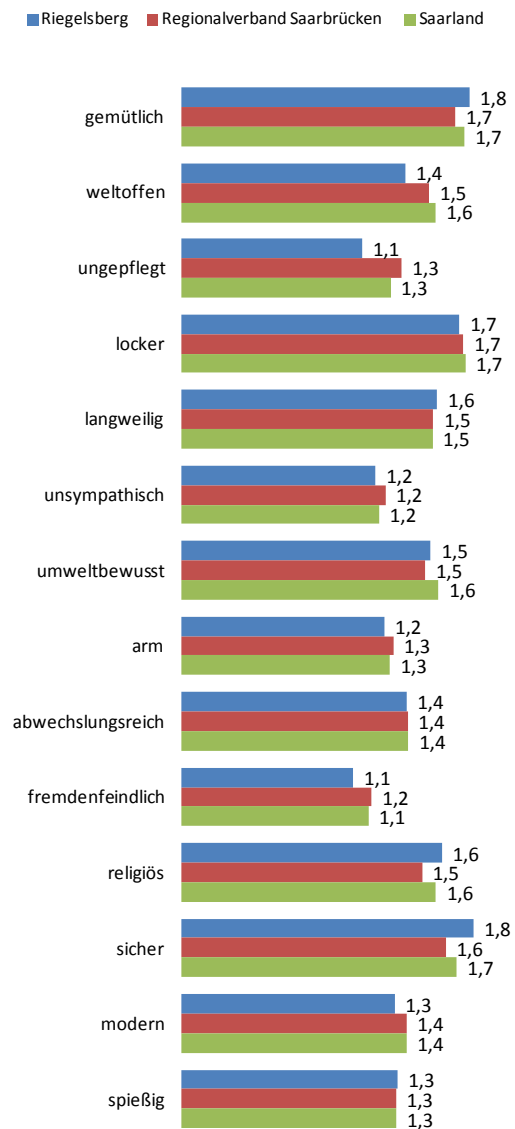
Wo verbringst du überwiegend deine Freizeit? (in %)



Wenn du was unternehmen willst, wie häufig nutzt du folgende Fortbewegungsmöglichkeiten?

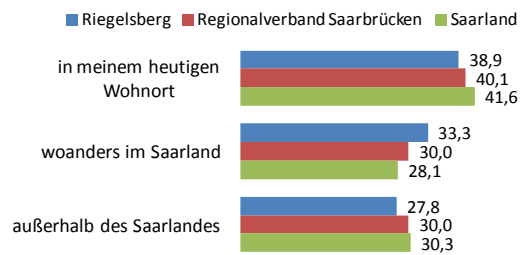


Meine Gemeinde ist...



Mittelwert auf der Skala 1 = "trifft eher nicht zu" bis 2 "trifft eher zu"

Was glaubst du, wo du in 5 Jahren leben wirst? (in %)



Differenz zu 100%: keine Angabe

Bemerkungen

Von den 38 befragten Jugendlichen aus Riegelsberg wird die Kinder- und Jugendfreundlichkeit der Gemeinde insgesamt mit 3,1 etwas schlechter bewertet als noch im Jahr 2008. Riegelsberg wird aus Sicht der Jugendlichen als gemütlich, überdurchschnittlich sicher und religiös eingestuft, aber auch ein bisschen langweilig („offenfreundlichordentlich“). In den Ergebnissen spiegelt sich eine insgesamt positive Atmosphäre des Ortes wieder, der aber auch im Hinblick auf Modernität etwas zurückfällt.

So wird das Schwimmbad häufig als beliebter Ort benannt, muss aus Sicht der Jugend aber dringend renoviert werden. Besonders bemängelt wird insbesondere ein Defizit an kulturellen Angeboten und eines jugendgerechten „Nachtlebens“ (z.B. Kneipen). Insgesamt werden die Freizeitmöglichkeiten gegenüber 2008 etwas schlechter bewertet und liegen nunmehr unterhalb des Durchschnitts von Regionalverband und Saarland. Erfreulich ist die spürbar bessere Note für Jugendzentren und Jugendtreffs.

Wohl in Folge der Saarbahnanbindung scheinen die Jugendlichen aus Riegelsberg ihre Freizeit deutlich überdurchschnittlich außerhalb ihres Wohnortes zu verbringen. Auf diese Weise dürften wohl auch die wahrgenommenen Konsumwünsche Jugendlicher befriedigt werden können, die vor Ort nicht so gut gesehen werden. Der ÖPNV wird besonders häufig als Fortbewegungsmittel genutzt und schneidet in der Einschätzung auch positiv ab. In den Randgebieten wird indes auch Kritik an den bestehenden Anbindungen geäußert sowie übergreifend auch an den Buspreisen.

Die Perspektiven der Jugendlichen in Bezug auf ihre Zukunft werden tendenziell außerhalb ihrer Gemeinde verortet. Ein Drittel geht davon aus in fünf Jahren anderswo im Saarland, mehr als ein Viertel nicht mehr im Saarland zu leben.

Riegelsberg scheint insofern als Wohnort für junge Familien anziehend zu sein, für Jugendliche aber keine besondere Attraktivität aufzuweisen. Insofern sind die Kinder- und Jugendfreundlichkeit wie auch die Partizipationsmöglichkeiten der Jugend hier eine ernstzunehmende Aufgabe.